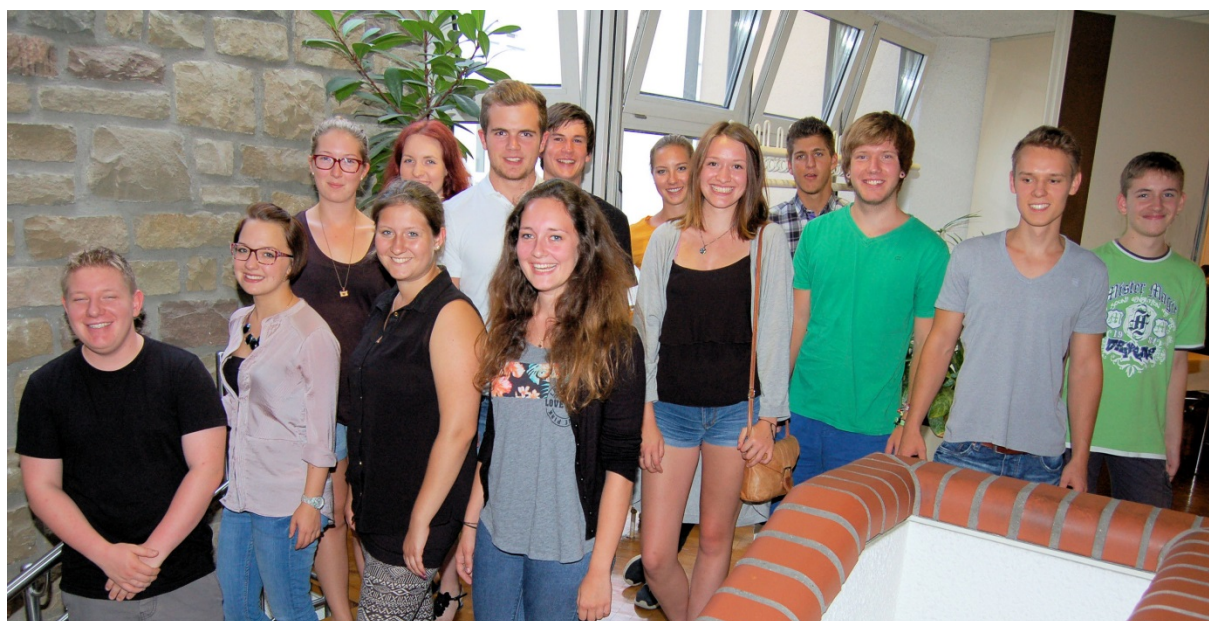


Jugendgemeinderat aktuell



Bericht über die Sitzung des Jugendgemeinderats vom 14. Januar 2015

In seiner Sitzung am 14.01.2015 befasste sich der Jugendgemeinderat zunächst mit der anstehenden **Neuwahl** des Gremiums. Der Jugendgemeinderat beschloss einstimmig, wieder eine reine Online-Wahl über das Internet durchzuführen. Ebenfalls einstimmig wurde dem **Terminplan für die Wahl** zugestimmt. Danach beginnt die Bewerbungsfrist am 12.03.2015 und endet am 21.04.2015, die Wahl selbst erfolgt vom 8.5.2015 bis 9.6.2015. Alle wählbaren und wahlberechtigten Jugendlichen werden hierüber – neben den jeweiligen öffentlichen Bekanntmachungen im Blickpunkt - rechtzeitig durch ein Anschreiben der Stadtverwaltung informiert. Anschließend informierten **Stella Holzäpfel und Valentin Grüner** über geplante **Maßnahmen zur Gewinnung von Bewerbern und zur Verbesserung der Wahlbeteiligung**. Hierzu will der Jugendgemeinderat einen „Wahltrailer“ erstellen und auch die sozialen Medien für die Wahlwerbung nutzen. Weiterhin sollen auch die Jugendabteilungen der Vereine angesprochen werden. Besonders wichtig wird auch wieder die Unterstützung durch die Winnender Schulen sein, hier möchte sich der Jugendgemeinderat wieder in den Klassen vorstellen und auch Podiumsdiskussionen anbieten. Die für den 18.04.2015 geplante nächste Party soll ebenfalls zur Gewinnung von Kandidaten genutzt werden.

Über den aktuellen Stand beim **Kinder- und Jugendstadtplan** berichtete **Leonie König**. Das Projekt wird von der Jugendstiftung Baden-Württemberg gefördert und mit Unterstützung der städtischen Jugendarbeit durchgeführt. Inzwischen ist die Bestandsaufnahme des Lebens- und Spielraums von Kindern und Jugendlichen unter deren Beteiligung erfolgt. Hierzu wurden im Juni vergangenen Jahres 50 Plätze von ca. 30 Kindern im Alter zwischen 8 und 12 Jahren fotografiert und in einem Fragebogen erfasst und auch bewertet. Weiterhin wurde auch ein Malwettbewerb durchgeführt, mit dem Symbole für die Darstellung der unterschiedlichen Bereiche ausgewählt wurden. In diesem Zusammenhang wurden folgende (von den Fraktionen des Gemeinderats getragene) Preise vergeben: Der mit 150 € dotierte 1. Preis ging an die Stöckachschule, der mit 100 € dotierte 2. Preis an die Grundschule Schelmenholz

und der mit 50 € dotierte 3. Preis an das Lessing-Gymnasium. Nächster Schritt ist jetzt die grafische Umsetzung, ehe dann der Plan in einer Auflage von 2.000 Exemplaren gedruckt werden soll.

Die **Kampagne gegen Rassismus** wurde ebenfalls von **Leonie König** vorgestellt. Mit dem zusammen mit der SV Winnenden und dem Stadtjugendreferat durchgeführten Projekt soll Rassismus und Ausgrenzung entgegengetreten werden; Werte wie Toleranz und Respekt sollen gestärkt werden. Hierzu wurden 6 unterschiedliche Motive zu den Themen Alt/Jung, Homosexualität, Dick/Dünn, Arm/Reich, Behindert/Nichtbehindert und Teamplay entwickelt. Diese stehen jetzt als Plakate, Rollups und Transparente zur Verfügung. Derzeit erfolgt eine Ausstellung im Foyer des Rathauses. Weiterhin soll die Kampagne auch in den Winnender Schulen vorgestellt werden und über das Internet verbreitet werden.

Über weitere **Veranstaltungen und Aktionen des Jugendgemeinderats** berichteten **Stella Holzäpfel, Leonie König und Jessica Lenz**. Themen waren hier u. a. das anlässlich des 20jährigen Bestehens des Winnender Jugendgemeinderats am 27.09.2014 im Stadtgarten veranstaltete Weißwurstfrühstück mit einem umfangreichen Rahmenprogramm, die am 14.10.2014 zusammen mit den Schulen durchgeführte Bachputzete, die Mitarbeit beim Tag des Ehrenamts am 5.12.2014 sowie beim lebendigen Adventskalender. Anstehende Aktionen sind u. a. die Bewirtung im Rathaus am 5.2.2015 anlässlich der Winnender Musiknacht, die für den 11.03.2015 geplante Lichterkette und die nächste Party am 18.04.2015.